

Der Bürgermeister

**Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit**

Pressestelle

Nancy Kersten
Pressesprecherin

Telefon
(03334) 64 – 512/513
Telefax
(03334) 64 - 519

Hausanschrift
Breite Straße 41 - 44
16225 Eberswalde

e-Mail
pressestelle@eberswalde.de
(nur für formlose
Mitteilungen ohne digitale
Signatur)

Internet
www.eberswalde.de

P R E S S E M I T T E I L U N G

Nr. 317/15 vom 8. Dezember 2015

Neujahrsempfang 2016 der Stadt Eberswalde im Martin Gropius Krankenhaus

Die besonderen Orte stehen im Fokus der Neujahrsempfänge der Stadt Eberswalde. Im Jahr 2016 ist das Martin Gropius Krankenhaus genau dieser besondere Ort.

„Wir laden alle Eberswalderinnen und Eberswalder ein, am 16. Januar 2016 dieses architektonisch einzigartige Haus und natürlich die medizinische Einrichtung kennenzulernen. Wir reißen uns ganz bewusst nach dem Jubiläum 150 Jahre Martin Gropius Krankenhaus mit unserem Empfang ein, denn die Gesundheitsbranche ist einer der bedeutendsten Wirtschaftsbereiche der Stadt“, so Bürgermeister Friedhelm Boginski. Der Neujahrsempfang der Stadt ist für die Verwaltung des Krankenhauses Ansporn und Herausforderung zugleich. „Dass wir ausgewählt wurden, ist eine große Auszeichnung. Dennoch müssen wir auch an diesem besonderen Tag unseren Krankenhausalltag meistern“, so Monika Born, die Verwaltungsdirektorin des Gropius Krankenhauses.

In der Zeit von 15 bis 17 Uhr können die Besucher den Martin Gropius Bau als architektonische Besonderheit und als modernes Krankenhaus erleben und sich auf jede Menge Kultur, Lichterglanz, Wintermärchen sowie interessante Fachvorträge freuen. Begrüßt werden die Besucher mit Klängen des Trio Harmonie vom Balkon des Hauses. Seine Neujahrsansprache wird der Bürgermeister dann open air vor der einzigartigen Kulisse des Hauses halten. Vor dem Haupteingang wird es ein beheiztes Kinderzelt geben. Darin wird das Team der Ergotherapie kreative Angebote wie das Malen von Mandalas, das Herstellen von „Wutkerlchen“ oder besonderen Grußkarten anbieten. Außerdem können die Kinder hier in einem Spiel ihre Sinne austesten.

Im Haus selbst werden sich die verschiedenen Fachbereiche vorstellen, dabei wird vor allem der Arbeitsalltag im Fokus stehen. Hier können die Besucher auch an verschiedenen Gesundheitstests teilnehmen. „Natürlich werden an

diesem Tag nicht alle Bereiche für Besucher offen stehen“, so Monika Born. Geleitet werden die Gäste an diesem Tag von Schülern der Krankenpflege in historischen Gewändern. Zudem wird es Fachvorträge geben, zum Beispiel ab 16 Uhr im Konferenzraum neben der Cafeteria. Unter dem Titel „Zwölf mit der Post – Märchen und ihre geheimen Botschaften“ findet ein Vortrag kombiniert mit einer Lesung statt, wobei sich die Gäste auf eine effektvolle und amüsante Wissensvermittlung freuen können. Auf Vorträge zur Architektur des Hauses können sich die Besucher um 15.45 Uhr und um 16.30 Uhr freuen.

„Das Programm des Neujahrsempfangs für die Eberswalder zeigt es schon, der Empfang wird sowohl drinnen als auch draußen stattfinden. Die einzigartige Kulisse wird nicht nur während der Neujahrsrede zu bewundern sein. Auch die Acapella-Band Delta Q wird auf der Außenbühne live zu erleben sein“, so Kulturamtsleiter Dr. Stefan Neubacher. Leisere Töne werden im Atrium des Hauses erklingen. Miriam Wieczorek und Simonetta Ginelli werden musikalische Improvisationen an der Harfe und Querflöte darbieten. Den Innenhof des Gebäudekomplexes wird Henrik Schade illuminieren. Neben einem Lichterspaziergang können die Besucher hier die Kinder des Eberswalder Tanzhauses im Wintergewand erleben.

Für die Bewirtung der Gäste des Neujahrsempfangs wird umfassend gesorgt – von Heißgetränken wie fairem Kaffee und Tee, über Grillwürstchen, Spritzkuchen und Schmalzstullen, auch vegan – wird alles dabei sein. „Ein Dankeschön gilt unseren Sponsoren und Unterstützern wie der Eberswalder Wurstwaren GmbH. Schon traditionell werden wir auf unserem Empfang gemeinsam mit der Märkischen Oderzeitung Spenden sammeln. Die Einnahmen gehen dieses Mal an das Netzwerk Gesunde Kinder“, so Friedhelm Boginski.

Für die Gäste des Neujahrsempfangs stehen Parkplätze zur Verfügung. Da die Kapazität aber begrenzt ist, werden die Buslinien der Barnimer Busgesellschaft zum Beginn und zum Ende des Empfangs verstärkt.